

Frauenseminar in Bad Salzschlirf



Thema: Veränderung in der Beziehung

Vom 30.10.-1.11.2015 fand in Bad Salzschlirf das schon traditionelle Frauenseminar im Kur und Gästehaus St.Bonifatius statt. Die insgesamt 12 Teilnehmerinnen trafen sich nach dem gemeinsamen Abendessen im Seminarraum. Die Sozialtherapeutin und Referentin unseres Seminars Frau Cedro Delgado gab uns die Aufgabe, unseren Stuhlnachbarn die Frage zu stellen, ob sich Beziehungen zu bestimmten Personen verändert hätten. Jeder berichtete dann von Veränderungen seines Stuhlnachbarn (Interviewform). Danach wurden jeweils 3 Gruppen gebildet. Frau Delgado übergab jeder Gruppe ein Buch. In diesem Buch war die Geschichte von Deutschland (verschiedene Jahrgänge) beschrieben. Dazu Bilder von Schauspielern, Politikern, Werbung, Autos, Nahrungsmitteln, Kleidung u.s.w. Wir setzten uns mit diesem Buch in einen schönen Aufenthaltsraum und ließen bei Kaffee, Tee und Schnuckereien unseren Erinnerungen freien Lauf. Jeder hatte was zu bestimmten Bildern zu erzählen. So klang der erste Abend aus.

Nach einem guten Frühstück und einem wunderschönen sonnigen Morgen wurde weitergearbeitet. Der Einstieg begann mit einer Phantasiereise. Danach machten wir eine Übung mit einem Seil. Bei dieser Übung ging es um gegenseitiges Vertrauen. Die Zeit verging wie im Flug und nach einem ausgezeichneten Mittagessen machten wir uns auf nach Fulda. Dort bummelten wir durch die schöne Innenstadt. Anschließend gönnten wir uns im Cafe West ein leckeres Stück Torte und eine schöne Tasse Kaffee. Zurück in Bad Salzschlirf gingen wir wieder an unsere Arbeit. Jeder musste auf ein großes Blatt Papier 3 kleine Blockblätter aufkleben. Diese mit 3 Altersangaben von uns beschriften. Dazu gab es verschiedene Tiere zum ausschneiden. Zu jedem Lebensabschnitt sollten wir überlegen wie wir uns damals sahen und in Form von einem Tier aufkleben. Außerdem welche Person in welchem Lebensabschnitt zu uns eine Beziehung hatte und wie wir die Personen sahen in Form von Tieren. Es wurden Gruppen gebildet und jeder stellte sein Blatt in der Gruppe vor. Als diese Aufgabe bewältigt war gab es ein schönes Abendessen.

Danach brachen einige zum Abendspaziergang auf da die meisten wegen Erkältung den eigentlich geplanten Besuch in der Aquasalis-Therme nicht wahrnehmen konnten. Dafür hatten wir noch gute Gespräche und spielten Karten, wobei wir wieder viel Spaß hatten. Am Sonntag nach einem reichhaltigen Frühstück begann unsere Arbeit mit einem kleinen Gottesgebet das unsere Frauenbeauftragte Anna Maria vorbereitete. Danach stellte Frau Delgado die Frage in welcher Beziehung stand ich zu welchen Personen. Sie setzte bei einer Person einen inneren Beobachter ein . Es konnte jeder für sich diese Übung mitmachen. Danach ging es mit einer Phantasiereise weiter. Eine weitere Übung sollte uns Fallenlassen und Vertrauen vermitteln. Es folgte eine letzte Phantasiereise. Danach legte Frau Delgado verschiedene Karten mit Bildern in die Mitte. Jeder konnte sich Karten aussuchen. Mit den ausgesuchten Karten erklärte jeder aus welchem Grund er sich für die jeweilige Karte entschieden hat. Dann konnte wer wollte eine Karte für eine andere Person wählen und ausdrücken warum er diese für die jeweilige Person gewählt hat. Mit diesem Teil endete die offizielle Arbeit unseres Wochenendes. Nach einem hervorragenden Mittagessen kamen wir noch einmal zur Schlußrunde zusammen, wo wir auch Frau Delgado für ihr kommen und ihre gute wertvolle Arbeit dankten, und unserer Frauenbeauftragten Anna Maria für das organisatorische. Die Pläne für nächstes Jahr sind geschmiedet und wir persönlich freuen uns jetzt schon wieder auf ein nächstes Wochenende im kommenden Jahr!

Die Frauen der Kreuzbundgruppe Bebra